



Kreissparkassenstiftung  
für den Rhein-Sieg-Kreis

Klassik-Bühne Rhein-Sieg  
17. bis 21. Oktober 2014



Liebe Freunde der klassischen Musik,

1995 wurde die *Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis – Stiftung für Sport, Kunst, Kultur, Natur und Umwelt* ins Leben gerufen – und die Konzertreihe »Klassik-Bühne Rhein-Sieg« gegründet. Ziel dieser Konzertreihe ist es, das kulturelle Leben in den Städten und Gemeinden unserer Region zu ergänzen und zu beleben.

Renommierete Künstler an besonderen Orten sind das Markenzeichen der Klassik-Bühne Rhein-Sieg. Wir freuen uns, dass seit rund 20 Jahren insgesamt über 14.000 Musikfreunde unsere Konzerte besucht haben. Wir sind stolz auf diesen Erfolg und danken Ihnen – unserem Publikum.

Wir laden Sie herzlich ein, vom 17. bis 21. Oktober 2014 wieder fünf Konzerte auf hohem künstlerischem Niveau an stimmungsvollen Orten mitzuerleben. Gerne stimmen wir Sie auf den folgenden Seiten auf dieses Musikereignis ein.

Wie immer ist der Eintritt zu unseren Konzerten frei. Wir bitten unsere Besucher jedoch um eine Spende zugunsten einer gemeinnützigen Einrichtung. Die Spenden im Rahmen des diesjährigen Festivals sind für *Leben mit Krebs e.V.* bestimmt. Weitere Informationen hierzu finden Sie am Ende dieses Heftes.

Wir danken Herrn Guido Schiefen, der erneut als künstlerischer Leiter mit viel Engagement das Festival begleitet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schöne Musikerlebnisse bei der Klassik-Bühne Rhein-Sieg.

Ihre

Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis



Sebastian Schuster

Landrat, Vorsitzender  
des Kuratoriums der  
Kreissparkassenstiftung



Monika Lohr

Vorsitzende des Beirates  
»Kunst/Kultur« der  
Kreissparkassenstiftung



Verehrtes Publikum, liebe Freunde der Kammermusik, zum fünfzehnten Mal habe ich die angenehme Aufgabe, Ihnen als künstlerischer Leiter dieser Reihe die Konzerte im Oktober 2014 „schmackhaft“ zu machen!

Wir beginnen am Freitag in der Meys Fabrik in Hennef. In diesem schönen Raum hören Sie im ersten Teil zwei Meisterwerke aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Michaela Paetsch, Ralph Manno und Henri Sigfridsson widmen sich zunächst einem sehr farbigen Werk des Armeniers Aram Chatschaturjan und danach den berühmten *Kontrasten* von Béla Bartók, die der Komponist für den Klarinettenisten Benny Goodman schrieb. Im zweiten Teil spielt zuerst Anette Maiburg mit mir ein sehr virtuoses und bildhaftes Duo des brasilianischen Komponisten Heitor Villa-Lobos. Zum Schluss erklingt das hochromantische Trio in g-Moll von Carl Maria von Weber.

Der aus Morenhoven in Swisttal stammende Pianist Markus Kreul war im letzten Jahr leider kurzfristig erkrankt. Ich freue mich, dass er in diesem Jahr in der herrlich restaurierten Burg seines Heimatortes einen ausgesprochen poetischen Klavierabend am Samstag unter dem Motto *Klaviergeheimnisse* zelebrieren wird; ein Ereignis von besonderer Intimität im passenden Ambiente mit Werken von Mozart, Chopin und Leoš Janáček.

Das diesjährige Konzert für Kinder findet am Sonntagvormittag in der Siegburger Stadtbibliothek statt. Der Erzähler Ulrich Steiner wird zusammen mit dem Percussionisten Klaus Mages die anwesenden Kinder dazu einladen, einem *Karneval der Tiere* beizuwohnen und aktiv die Klänge der Tierwelt zum Leben zu erwecken.

Am Sonntagabend möchten wir Sie gerne wieder traditionsgemäß auf dem Petersberg begrüßen.

Auf der Bühne der Rotunde erwartet Sie in der maximalen Besetzung ein Sextett – bestehend aus Benjamin Engeli, Michaela Paetsch, Silvia Simionescu, Stephan Siegenthaler, Olivier Darbellay und mir.

Das brillante C-Dur Sextett des ungarischen Komponisten Ernst von Dohnányi bildet den Abschluss eines Konzertes, das Sie zu Anfang mit einem sehr ungewöhnlichen Werk, einem äußerst geistreichen Duo der britischen Komponistin Phyllis Tate, bekannt macht, ebenso mit zwei weiteren Raritäten: dem spätromantischen Quintett des im Südschwarzwald geborenen Komponisten Heinrich Kaminski und einem Kammermusikwerk mit dem programmatischen Titel *Der Wind* des Wiener Komponisten Franz Schreker.

Das diesjährige Abschlusskonzert erklingt erstmalig in der Johanneskirche Troisdorf am Dienstag. Eine opulente Kirchenakustik bildet die klangliche Voraussetzung für die wahrhaft expressive Musik des in München lebenden russischen Komponisten Vladimir Genin. Zusammen mit Olga Domnina und Sybille Diethelm werde ich Ihnen äußerst expressive Vertonungen aus dem Zyklus *Les fleurs du mal* von Baudelaire vorstellen.

In diesem Sinne freue ich mich auf Sie im Herbst 2014 und wünsche Ihnen bis dahin eine schöne Zeit und alles Gute!

Ihr 

Guido Schiefen  
im Sommer 2014



Die **Meys Fabrik** war ursprünglich die Produktionsstätte der 1881 gegründeten *Joseph Meys & Comp. GmbH, Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen & Eisengiesserei*.

Ab 1980 stand das Gebäude leer und verfiel, bis die Stadt Hennef es sanierte und seit 1990 für kommunale Zwecke nutzt (Veranstaltungen, Bibliothek, Archiv, Feuerwache). So konnte ein bedeutendes Industriedenkmal mit historischen Sheddachfenstern an prägnanter Stelle erhalten bleiben.

*Meys Fabrik, Beethovenstraße 21, 53773 Hennef  
Parkmöglichkeiten am Haus | [www.hennef.de](http://www.hennef.de)*

**Michaela Paetsch**, Violine | **Ralph Manno**, Klarinette  
**Anette Maiburg**, Flöte | **Guido Schiefen**, Violoncello  
**Henri Sigfridsson**, Klavier

**Aram Chatschaturjan** 1903–1978  
Trio für Klarinette, Violine und Klavier

**Béla Bartók** 1881–1945  
*Kontraste* für Klarinette, Violine und Klavier

**Heitor Villa-Lobos** 1887–1959  
*Assobio a joto* für Flöte und Violoncello

**Carl Maria von Weber** 1786–1826  
Trio für Flöte, Violoncello und Klavier g-Moll op. 63



Die **Burg Morenhoven** wurde vermutlich im spätesten 13. Jahrhundert erbaut und zählt zu den typischen rheinischen Wasserburgen. 1682 erfolgte der Ausbau der mittelalterlichen Burg zum barocken Dreiflügelschloss und Mitte des 18. Jahrhunderts der Innenausbau in schönen Rokokoformen. 1803 wurde die Burg an Joseph Jordans aus einer alten Neusser Patrizierfamilie verkauft. Seither ist die Burg im Familienbesitz der von Jordans.

*Burg Morenhoven, Burgstraße, 53913 Swisttal  
Parkmöglichkeiten am Haus*

**Markus Kreul**, Klavier

**Wolfgang Amadeus Mozart** 1765–1791

Fantasie d-Moll KV 397 | Andante und Allegro aus KV 15

**Henry Cowell** 1897–1965

*Aeolian Harp | Floating | The Tides of Manaunaun*

**Frédéric Chopin** 1810–1849

Fünf Mazurkas Op. 17 Nr. 1–4, Op. 7 Nr. 1

**Franz Liszt** 1811–1886

*Abendglocken | Sonetto del Petrarca Nr. 123*

**Leoš Janáček** 1854–1928

*Intime Skizzen*

**Robert Schumann** 1810–1856

*Davidsbündlertänze Op. 6 (Auswahl)*



Die 2014 neu eröffnete **Stadtbibliothek Siegburg** ist ein Ort, an dem sich jeder aus der Familie wohlfühlen kann, weil sie einfach für jeden etwas bietet: Medien zum Entleihen, Kulinarisches zum Genießen, Tageslicht durchflutete Aufenthaltsräume mit einer einladenden Mischung aus Design und hochwertiger Wohnqualität zum Wohlfühlen und einer perfekt eingepassten Bühne unmittelbar vor dem Durchgang zum Stadtmuseum. Die Bühne und das ganze Haus stehen den Matinee-besuchern an diesem Tag zur Verfügung.

*Stadtbibliothek Siegburg, Griesgasse 11, 53721 Siegburg  
Parkmöglichkeiten in den umliegenden Parkhäusern  
[www.stadtbibliothek-siegburg.de](http://www.stadtbibliothek-siegburg.de)*

**Familienmatinee** für Kinder ab 5 Jahren

**Ulrich Steiner**, Erzähler | **Klaus Mages**, Percussion

**Karneval der Tiere** – ein Erzählkonzert

Jedes Jahr feiern die Tiere im Urwald den *Karneval der Tiere*. Alle Tiere im Urwald freuen sich auf dieses Fest. Löwen, Elefanten, Esel, Hühner und Schildkröten gestalten mit ihren Auftritten das bunte Karnevalstreiben.



Das **Gästehaus Petersberg** bildet mit seiner architektonischen Ausgewogenheit und Wohnkultur nicht nur den glanzvollen Rahmen für offizielle Festlichkeiten. Die von Ästhetik und Eleganz geprägte Rotunde verschmilzt mit der Landschaft zu einer Einheit. Hier sollte man die Aussicht auf das Rheintal und das weite Land genießen.

*Gästehaus Petersberg, Petersberg, 53639 Königswinter  
Parkplätze am Haus | [www.steigenberger.com/koenigswinter\\_bonn](http://www.steigenberger.com/koenigswinter_bonn)*

**Stephan Siegenthaler**, Klarinette | **Olivier Darbellay**, Horn  
**Benjamin Engeli**, Klavier | **Michaela Paetsch**, Violine  
**Silvia Simionescu**, Viola | **Guido Schiefen**, Violoncello

**Phillys Tate** 1911–1987

Sonate für Klarinette und Klavier

**Heinrich Kaminski** 1886–1946

Quintett für Klarinette, Horn, Violine, Viola, Violoncello

**Franz Schreker** 1878–1934

*Der Wind* für Klarinette, Horn, Violine, Violoncello, Klavier

**Ernst von Dohnányi** 1877–1960

Sextett C-Dur op. 37

für Klavier, Violine, Viola, Violoncello, Klarinette, Horn



Die **Johanneskirche** ist die älteste evangelische Kirche der Stadt. 1901 wurde ihr Grundstein gelegt, 1903 konnte die Einweihung gefeiert werden. Die im Krieg weitgehend unversehrte Kirche erlebte in den 50er-Jahren eine grundlegende Veränderung des Innenraumes und im Jahr 2000 eine Neugestaltung durch die Architekten Martini aus Bonn. Die hellen Wände und das durchsichtige Antikglas verleihen der Kirche eine lichte, freundliche Atmosphäre. Im Eingangsbereich wurde ein Kirchencafé geschaffen, unter der Seitenemporen eine Küche eingerichtet sowie ein Raum der Stille integriert. Die Johanneskirche ist die erste Kirche in der Evangelischen Kirche im Rheinland, der das Signet *Offene Kirche* verliehen wurde.

*Johanneskirche, Viktoriastraße 1, 53840 Troisdorf  
Parkmöglichkeiten umliegend / [www.evangelischtroisdorf.de](http://www.evangelischtroisdorf.de)*

**Sybilie Diethelm**, Sopran | **Guido Schiefen**, Violoncello  
**Olga Domnina**, Klavier

**Vladimir Genin** \*1958

*Les Fleurs du mal* für Sopran, Violoncello und Klavier

# Leben mit Krebs

– Hilfe für Betroffene im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

»Sie haben Krebs« – diese bedeutungsschweren Worte hören jedes Jahr mehr als 5.000 Menschen in der Region Bonn/Rhein-Sieg.

**Auffangen, informieren, begleiten** möchten wir Menschen, wenn sie die Diagnose Krebs erfahren. Angst und Hoffnungslosigkeit löst diese bei den Betroffenen, Ratlosigkeit und Verunsicherung bei den Angehörigen aus. **Nichts ist mehr wie es war!**

Leben mit Krebs – Hilfe für Betroffene im Rhein-Sieg-Kreis e.V. hat als wichtigstes Ziel, die professionelle psychosoziale Versorgung Krebskranker und ihrer Angehörigen hier in der Region zu optimieren und die Lebensqualität aller Betroffenen zu verbessern. Zu den vielfältigen Angeboten gehören unter anderem: Beratungen durch eine fachkompetente Psychoonkologin, therapeutisches Malen und jährliche Mehrtagesseminare im Kloster.

All unsere Angebote gelten auch für Angehörige von Krebsbetroffenen. Es ist wichtig, auch deren Belastungen zu erkennen und wahrzunehmen, denn: **Niemand ist alleine krank.**

Der gemeinnützige Verein wurde im März 2003 mit 18 Personen gegründet und hat zurzeit 118 Mitglieder. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Wir sagen von Herzen Danke für Ihre Spende und Unterstützung!

Leben mit Krebs e.V. | Ingrid Schürheck, 1. Vorsitzende  
Lochnerstraße 24 | 53757 Sankt Augustin  
Telefon 02241 315330 | [www.lebenmitkrebs-rsk.de](http://www.lebenmitkrebs-rsk.de)

# Hinweise für die Kartenbestellung

**Bestellungen sind ab sofort möglich.** Die Karten werden nach der zeitlichen Reihenfolge der Bestellungseingänge ab Mitte **September 2014** versandt.

Alle Bestellungen senden Sie bitte schriftlich mit der beiliegenden Antwortkarte oder per E-Mail an [simone.zens@skk-koeln.de](mailto:simone.zens@skk-koeln.de).

Um möglichst vielen Musikfreunden den Konzertbesuch zu ermöglichen, können wir nicht immer Kartenwünsche für mehrere Konzerte erfüllen. Aus diesem Grund geben Sie bei Ihrer Bestellung bitte **Prioritäten** an.

Die Raumkapazitäten der Veranstaltungsorte sind begrenzt. Daher bitten wir Sie, Ihren Kartenwunsch auf **maximal 4 Karten pro Konzert** zu beschränken. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei.

Wir bitten unsere Gäste jedoch um eine Spende zugunsten *Leben mit Krebs e.V.*

Im Sinne der Menschen, die der Verein unterstützt, erbitten wir Ihre großzügige Spende und empfehlen Ihnen einen Mindestbetrag von 10 Euro pro Karte.

**IBAN DE91 3705 0299 0001 2101 11**  
**BIC COKSDE33XXX**

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, geben Sie bitte auf der Überweisung Ihre vollständige Anschrift an.

**Bitte überweisen Sie Ihre Spenden erst nach Erhalt der Eintrittskarten!**

Für die Menschen.  
In der Region.

**Kreissparkassenstiftung  
für den Rhein-Sieg-Kreis**

Simone Zens  
Neumarkt 18-24  
50667 Köln  
[www.ksk-stiftungen.de](http://www.ksk-stiftungen.de)